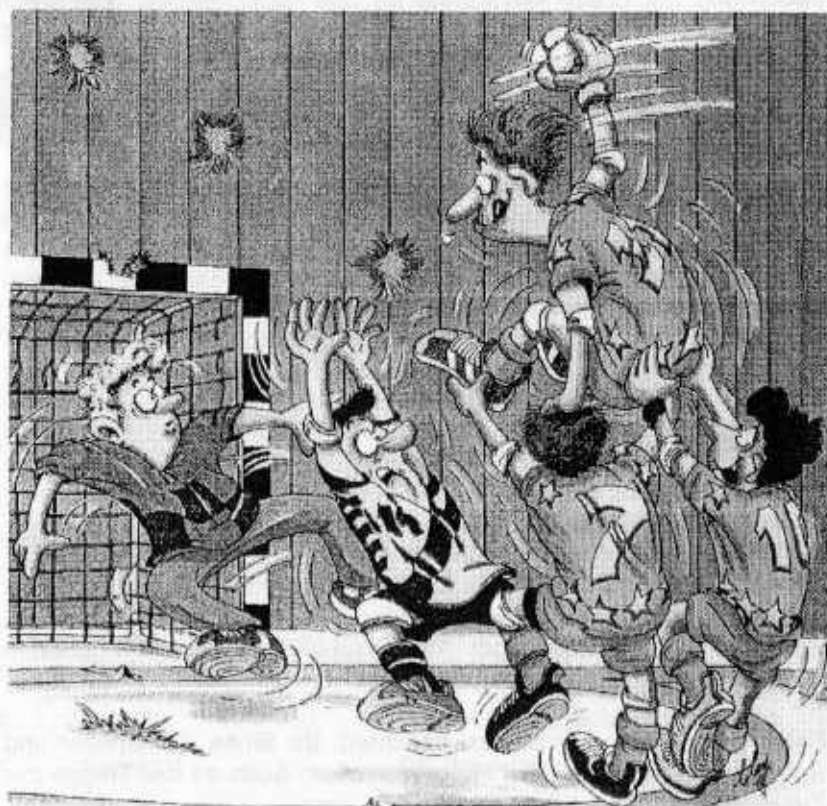




HANDBALL-ABTEILUNG
TSV ALLING

gegründet 1929 e.V.



Informationsblatt der Handballabteilung
zum Heimspieltag 8. Dezember 1996

Liebes Allinger Handballpublikum,

die Handballabteilung des TSV Alling begrüßt Sie recht herzlich zum letzten Heimspieltag das Jahres 1996.

Nachdem wir uns heuer wieder verstärkt im Jugendbereich engagiert haben und mit Erfolg viel Kinder für den Handballsport begeistern konnten, wollen wir diesen Weg auch im neuen Jahr fortsetzen. Wir sehen die Zukunft des Allinger Handballsports vor allem in der Jugend, sind dies doch die Spieler, die in den kommenden Jahren zunehmend die Verantwortung und Gestaltung der Abteilung übernehmen werden.

Unser Aushängeschild auf längere Sicht ist dabei sicherlich die gemischte E-Jugend. Mit den Trainern Michael Kirchbichler und Thomas Neumann wird hier versucht, vom Leistungsgedanken früherer Jahre wegzukommen und stattdessen den Kindern mannschaftliches Verhalten und spielerische Elemente zu lernen. Der Erfolg ist gerade bei dieser Mannschaft sowohl auf dem Platz als auch außerhalb des Spielfeldes zu sehen. Damit der Aufwärtstrend auch in Zukunft nicht zum Stillstand kommt, hoffen wir natürlich auch weiterhin auf die gute Zusammenarbeit von Eltern und Betreuern. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns natürlich herzlich bei allen ehrenamtlichen Helfern, bei allen Betreuern und Sponsoren für die gute Unterstützung bedanken.

Zum Abschluß hoffen wir natürlich auf einen erfolgreichen Spieltag der Mannschaften, wobei wir in der vorweihnachtlichen Zeit nicht unbedingt die Punkte dem Gegner schenken wollen, sondern vielmehr Sie als Zuschauer mit ansehnlichen und erfolgreichen Spielen für Ihr Kommen belohnen wollen.

Folgendes Bitten wir noch zu beachten: Im Sinne der Spieler und Spielerinnen besteht in der Halle (vor allem auch an der Treppe zur Zuschauertribüne)

absolutes**Rauchverbot !**



In diesem Sinne wünschen wir Ihnen im Voraus ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Mit sportlichen Grüßen

Helmut Engel

Michael Kirchbichler

Ferdi Kuhlenkamp

Heimspieltag 8. Dezember 1996

13:45 Uhr	Männl. C-Jgd.	-	SC Bajuwaren
15:00 Uhr	Weibl. A-Jgd.	-	HSG Aubing/Neuaubing
16:30 Uhr	Damen	-	HSG Aubing/Neuaubing
18:15 Uhr	Herren 1	-	SC Bajuwaren
19:30 Uhr	Herren 2	-	HSG Aubing/Neuaubing

Herren I

Nach den beiden Derby-Erfolgen gegen den SCUG 2 (19:9) und dem (15:13) gegen den Eichenauer SV erwartet die Mannschaft heute den Tabellenführer SC Bajuwaren München.

Die Münchner sind den Allingern aus der letzten Saison noch wohlbekannt. Gerade die 13:14 Heimniederlage dürfte dabei noch in schmerzlicher Erinnerung sein. Hinzu kommt, daß sich der Gegner in dieser Saison erheblich besser präsentiert als vergleichsweise im letzten Jahr (6. Platz); so stehen die Münchener noch verlustpunktfrei an der Tabellenspitze. Trotzdem rechnet sich Trainer Toni Weigand durchaus Chancen gegen den Tabellenführer aus. Vor allem der Heimvorteil könnte sich dabei entscheidend auf das Spiel auswirken, kann sich die Mannschaft doch auf ein tolles Publikum stützen. Zudem ist auch der TSV sehr gut aus den Startlöchern gekommen und konnte bis auf die unglückliche 15:16 Niederlage gegen den SC Gröbenzell alle weiteren Spiele für sich entscheiden.

Sorgen bereiten dem Trainer allerdings die 10 minütigen Schwächephasen, die sich die Allinger Spieler noch in jeder Partie leisteten. Besonders deutlich wurde dies in der letzten Partie, als man sofort nach der Halbzeit einen sicheren 4-Tore Vorsprung verspielte und nur mit kämpferischen Einsatz und dem nötigen Glück noch die 2 Punkte errang. Fakt ist, daß sich die Mannschaft gegen den SC Bajuwaren keinen Durchhänger leisten kann, denn eine ähnliche Schwächephase wäre gegen den Tabellenführer gleichbedeutend mit einer Niederlage.

Ebenso beunruhigend ist die derzeitige Rückenverletzung von Stefan Bathe, über dessen Einsatz wohl erst in letzter Minute entschieden wird.

Ansonsten kann Trainer Weigand allerdings auf alle Spieler vom Eichenauer Spiel zurückgreifen und mit etwas Glück und einer guten kämpferischen Leistung wie im letzten Spiel kann seinem Team vielleicht die Überraschung gelingen.

Herren Kreisklasse A	Spiele	Punkte	Tore
1. SC Bajuwaren	6	12:0	115:79 + 36
2. TSV Alling	5	8:2	94:59 + 35
3. SC Gröbenzell	6	8:4	99:85 + 14
4. TSV Herrsching	7	8:6	124:102 + 22
5. Eichenau	7	8:6	115:107 + 8
6. TSV Großhadern	7	6:8	112:125 - 13
7. SV 1880 München 2	6	3:9	94:102 - 8
8. TSV Olching 2	6	1:11	73:133 - 60
9. SCUG 2	4	0:8	49:83 - 34

Torschützen:

3 André Wolf	10	31
7 Stefan Jäger	21	36
2 Kiki Brzoska	5	38
1 Michael Kirchbichler	2	44
4 Martin Schamböck	6	60
16 Markus Scheid	16	60
1 Peter Heiß	3	74
6 Stefan Bathe	11	80
3 Stefan Schmidt	15	94
2 Thomas Neumann	5	

herbert hennig

elektroinstallations gmbh

tel.: 0172 / 890 54 58

fax: 089 / 480 15 59

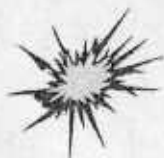
Herren II

Nicht ganz so gut läuft es bei der 2. Herrenmannschaft. Die personellen Probleme am Anfang der Saison konnten (zumindestens bei den Spielen) beseitigt werden. Da die Trainingsbeteiligung aber zu wünschen übrig läßt, muß man sich über den Abstiegsplatz in der Tabelle nicht wundern. Letztes Wochenende verlor man auswärts knapp mit einem Tor gegen die SG Siemens Ost.

Ein Blick auf die Tabelle verrät, daß man heute gegen den Tabellenletzten Aubing / Neuaubing ein Sieg erreichen muß, um an die Nichtabstiegsplätze Anschluß halten zu können.

Also, liebe Zuschauer, bleiben sie nach der „Ersten“ noch ein bißchen da und feuern auch die „Zweite“ an !

Herren Kreisklasse B	Spiele	Punkte	Tore
1. SG Süd/Blumenau	7	13:1	126:100 + 26
2. TSV Gauting 2	7	12:2	155:119 + 36
3. FC Bayern München	7	11:3	124:87 + 37
4. SV Pullach 2	6	9:3	119:112 + 7
5. ESV München	7	7:7	108:108 0
6. SG Siemens Ost	8	5:11	134:154 - 20
7. TSV Gilching 3	6	4:8	103:119 - 16
8. MTSV Schwabing 3	7	4:10	103:128 - 25
9. TSV Alling	6	2:10	105:132 - 27
10. HSG Aubing / Neuaubing	7	1:13	98:122 - 24



Die Jugendseite



Liebe Allinger Handballjugend und deren Zuschauer,

da die Jugend in diesem Heft kaum zu Wort kommt, dachten wir erstellen wir einen extra Jugendteil. Leider besteht unser Redaktionsteam zur Zeit nur aus sehr wenigen Mitarbeitern. Deswegen sind wir um jede Mithilfe dankbar. Denn nur wenn wir verschiedene Meinungen hören, können wir auf bestimmte Themen näher eingehen.

In Zukunft wollen wir hier Infos über die Allinger Jugendmannschaften bringen. Außerdem haben wir eine kleine Regelecke geplant, in der wir die verschiedenen Handballregeln erklären wollen. Da ist bestimmt auch was für die älteren dabei. Auch für weitere Anregungen, was wir auf diesen Seiten alles machen können, sind wir dankbar.

Also nochmal der Aufruf an alle, die sich an unserer Jugendseite mit Information, coolen Sprüchen und Comics beteiligen wollen, sich bei uns (Thomas Kuhlenkamp, Florian Blobner) zu melden ! Wer weiß, vielleicht gibt es mal ein eigenes Jugendhandballheft!

In diesem Sinne wünschen wir unseren Mannschaften viel Glück und Torerfolg bei ihren heutigen Spielen.

Florian Blobner

Thomas Kuhlenkamp



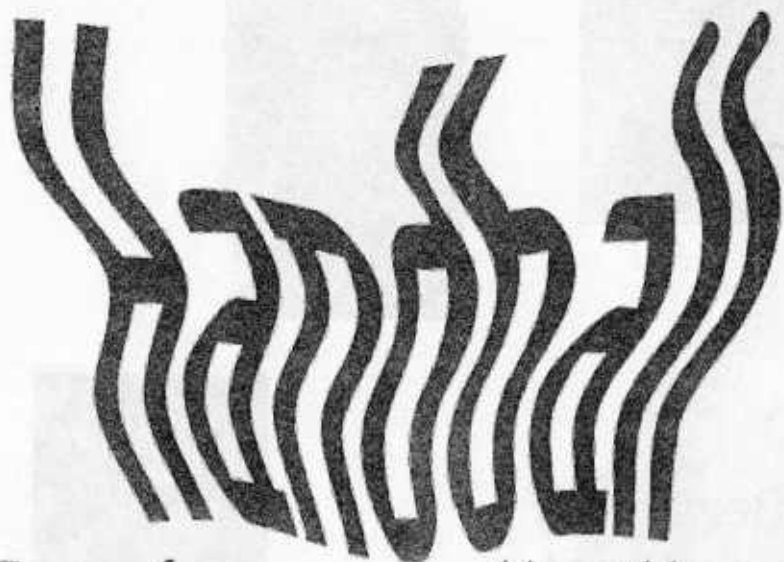
Wir sorgen in All
- auch wenn es u





ng für Bewegung
m Handball geht





Fun for a small village

TSV ALLING



Gemischte E-Jugend

"Zusammen werden wir es schon schaffen!" So lautet das Motto der gemischten E-Jugend. Und tatsächlich, beim letzten Spiel gegen die etwa gleichstarken Dachauer gelang dieses Vorhaben. Die spielfrohen Allinger Mädchen und Buben behielten beim glücklichen Endstand von 9:8 die Nase vorn, was eigentlich ein Anlaß zum Feiern gewesen wäre.

Garanten des ersten Erfolgs waren der tolle Einsatz aller Spieler und Spielerinnen sowie das kräftige Daumendrücken der nahezu komplett anwesenden Eltern. Schon zu Beginn des Spiels hatte man den einzelnen Gesichtern angesehen, daß man diesmal unbedingt gewinnen wollte. Obwohl dem Team noch etliche Ausrutscher passierten, bewährte sich die konsequente Manndeckung ausgezeichnet. Hoffnungsfroh macht die deutliche Steigerung gegenüber den ersten Partien.

Die Trainer wollen den doppelten Punktgewinn aber nicht überbewertet wissen. In den nächsten Begegnungen stehen noch Mannschaften ganz anderen Kalibers ins Haus. Doch zusammen werden wir es schon schaffen!

Das Trainer- und Betreuersteam Klaus Leyrer, Thomas Neumann und Michael Kirchbichler möchte sich bei allen Eltern und Fans bedanken.

Sie haben mit Ihrer Unterstützung den spitzenmäßigen Start der E-Jugend erst ermöglicht. Wir wünschen Ihnen und uns ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und viel Erfolg im nächsten Jahr - sowohl in Sachen Handball als auch außerhalb des Spielfelds.

Weibliche B-Jugend

An den beiden letzten Wochenenden hatte die weibliche B-Jugend zwei schwierige Spiele zu bestehen. Zunächst traf man zuhause auf den ungeschlagenen Lokalrivalen SC Unterpaffenhofen-Germering. Beide Mannschaften kennen sich von einigen gemeinsam bestrittenen Sommerturnieren bereits sehr gut und so fand das Spiel in einer recht freundschaftlichen Atmosphäre statt. Auf Allinger Seite glaubte man natürlich dem Favoriten aus Germering vielleicht ein Bein stellen zu können. Doch der SCUG ging von Beginn an konzentriert ans Werk und die körperlich unterlegenen Allinger Mädchen hatten gegen die durchwegs älteren Germeringer Spielerinnen fast keine Chance. In der Anfangsphase konnte man zwar einigermaßen mithalten und den Gegner etwas in Bedrängnis bringen, doch im Verlaufe des Spiels gelang es den Allingerinnen nie den Respekt abzulegen und sie verloren viele Zweikämpfe durch ihre zaghafte Spielweise. Dazu kamen in der

ersten Halbzeit einige verworfene Siebenmeter und etwas Schußpech. Ohne ein einziges Feldtor ging es mit einem Halbzeitstand von 1:5 in die Pause. In der 2. Halbzeit fanden die Allinger Mädchen keine Mittel die gegnerischen Spielzüge zu unterbinden und über die Zwischenstände von 1:8 und 2:11 endete das Spiel mit einem klaren 13:5 Sieg für den SCUG. Erwähnenswert sind noch die 2 Torerfolge der Torfrau Claudia Reischl, die 2 Siebenmeter sicher verwandeln konnte.

Tore: Claudia Reischl (2), Sylvia Frasch, Daniela Frasch, Gertrud Fichtner

Am vergangenen Wochenende mußten wir sehr ersatzgeschwächt nach Neuperlach fahren. Gerade 7 Spielerinnen konnten den Kampf aufnehmen. Besonders das Fehlen der Rückraummitte-Spielerin Gertrud Fichtner machte sich stark bemerkbar. Durch einige herrliche Tore von Steffi Oswald gingen die Allinger Mädels schnell in Führung. Leider konnte der Abstand zum Gegner nicht vergrößert werden, weshalb nur eine Pausenführung von 4:2 herausrang. Nach dem Pausentee kam die Mannschaft wie ausgewechselt aus der Kabine und mußte innerhalb kurzer Zeit den Ausgleich und sogar die Führung des SV Neuperlach hinnehmen. Ohne Auswechselspielerinnen hatten die Allinger Mädels nach der Pause kaum Chancen gegen einen vollzählig angetretenen Gegner konditionell mitzuhalten. Hinzu kam wie im letzten Spiel die Manndeckung für Steffi Oswald. Trotzdem gelang es noch kurz vor Schluß dank einer famosen kämpferischen Einzelleistung von Steffi Oswald den Ausgleich zu erzielen und somit wenigstens einen Punkt aus der gegnerischen Halle zu entführen, womit unter den gegebenen Umständen letztlich alle zufrieden waren.

Es spielten: Claudia Reischl, Steffi Oswald (5), Verena Gladiator, Daniela Jäger, Sylvia Frasch, Monika Feichtner (1), Daniela Frasch.

Damen

Am 10.11. mußte man mit einer Niederlage gegen die Damen vom SC Gaißach nach Hause fahren. Wieder hatte man nur eine Auswechselspielerin und dazu war Margit Matys noch von den vorherigen Spielen verletzt. Sie konnte deswegen nicht ihre gewohnte Torgefährlichkeit ausspielen und mußte sogar durch diese Verletzung die 2. Spielhälfte auf der Bank verbringen. Auch kam die

Abwehr dadurch völlig durcheinander und Elke Westphal sah sich öfters einer freien Kreisspielerin gegenüber. Sie hatte bis dahin die Gaißbacher Spielerinnen mit ihren 5 gehaltenen Siebenmetern fast zur Verzweiflung gebracht, doch gegen diese Kreiswürfe hatte sie keine Chancen mehr. Auch im Angriff vergab man 100% ige Chancen (z.B.: 4 Siebenmeter). So kam es zu der 12:8 Niederlage.

In den folgenden 3 Wochen hatte man Spielpause, in der man sich erholen und im Training wieder an die alte Form zurückfinden wollte, doch es kam wieder anders als gedacht. Die Verletzung von Margit war doch schwerwiegender als gedacht und sie mußte 2 Wochen pausieren. So war die Trainingsbeteiligung sehr schwach, da auch andere Spielerinnen kurz vor Trainingsbeginn absagten.

So mußte man am Samstag beim TSV Wolfratshausen antreten. Keine leichte Aufgabe, da man die Wolfratshäuser noch von der letzten Saison kannte und man wieder nicht komplett antreten konnte. Die erste Halbzeit verschlief an total und mußte in der 2. Hälfte einem 2:7 Rückstand nachlaufen, den man nicht mehr einholen konnte. Zwar erwachte der alte Kampfgeist wieder und man gewann die 2. Halbzeit mit 9:8; es blieb aber eine 11:15 Niederlage. Es Spielten:

Elke Westphal (Tor), Claudia Kain, Sandra Rösch, Monika Dellinger, Sonja Scheid, Anke Boysen, Jutta Schreyegg und Margit Matys.

	Damenen Kreisklasse A	Spiele	Punkte	Tore	
1.	HSG Aubing/Neuaubing	7	14:0	108:60	+ 48
2.	TSV Oberammergau	6	10:2	90:61	+ 29
3.	TSV Solln	5	8:2	48:36	+ 12
4.	SC Gaißach	6	8:4	60:51	+ 11
5.	TSV Schondorf	5	6:4	50:44	+ 6
6.	TSV Wolfratshausen	6	4:8	67:73	- 6
7.	SG Süd Blumenau II	5	3:7	40:59	- 19
8.	TSV Alling	5	2:8	45:57	- 12
9.	SV Pullach II	6	0:12	42:89	- 47

Männliche C-Jugend

(Stehend von links): Armin Eickhoff, Anselm Klenk, Martin Kinader, Johannes Meindl, Sebastian Gileszch, Thomas Kulek, (kniend, von links) Markus Liebländer, Philipp Gladiator, Trainer Ingo Pohlmann, Florian Blobner und Manuel Lindemiller.

Ausblick

Sonntag, den 08.12.1996

Ganztägiges Spielfest der E-Jugend in Landshut

Samstag, den 14.12.1996

Kinder- und Erwachsenenweihnachtsfeier des TSV Alling

Samstag, den 14.12.1996

15:15 Uhr SpVgg Altenerding - Männl. C-Jgd.

Samstag, den 14.12.1996

17:00 Uhr TSV Schondorf - Damen

Samstag, den 14.12.1996

17:00 Uhr SSV Ettal - Weibl. A-Jgd.

Samstag, den 14.12.1996

18:15 Uhr TSV Großhadern - Herren 1

Samstag, den 14.12.1996

20:45 Uhr TSV Gilching 3 - Herren 2

Sonntag, den 15.12.1996

09:15 Uhr TSV Unterhaching - Weibl. D-Jgd.

Sonntag, den 15.12.1996

11:30 Uhr SG Süd/Blumenau - Weibl. B-Jgd.

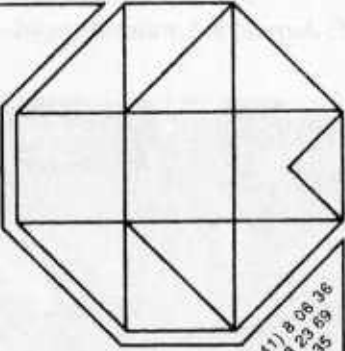
Mittwoch, den 18.12.1996

20:30 Uhr SV 1880 München 2 - Herren 1

GmbH

Schreinerei Klaus Leyrer

Meisterbetrieb für Möbel und Innenausbau



Die
Schreinerei
mit
Raumkonzept
und
Formgestaltung

Telefon (0 81 41) 8 09 36
 Fax (0 81 41) 8 23 69
 Gleichinger Str. 35
 82239 Alling

Mitarbeit: Markus Scheid, Toni Weigand, Thomas Kuhlenkamp, Helmut Engel,
 Michael Kirchbichler, Ferdi Kuhlenkamp, Florian Blobner

ViSdP: Bernd Meyer, Hirtenstraße 45, 82239 Alling, ☎ 08141/ 82343
 M. Kirchbichler, Denkenhofstraße 17, 81249 München, ☎ 089/ 8643248